Objektorientierte Datenbanken

Vorlesung 7
Sebastian Iwanowski
FH Wedel

JDO

- **Persistenzkonzept**

  Persistenzfähige Klassen, objektspezifische Persistenz, Persistenz durch Erreichbarkeit

- **Transaktionskonzept**

  mehrere Transaktionsmanagementstrategien

- **Anfragesprache (JDOQL)**

  mit objektorientiertem Fokus, Java-Syntax

- **Konzept zum Management von Datenveränderungen**

  über so genannte Lebenszykluszustände von Daten
  definiert Mechanismen für den Lebenszyklusübergang

- **Datenidentitätskonzepte**

  berücksichtigt unterschiedliche Anforderungen von Datenbank und Programm

Inhalt heute:

Die JDO-Anfragesprache JDOQL im Detail

Funktionalität von JDOQL-Queries

Vergleich von JDOQL mit weiteren OQL-Funktionalitäten

Erweiterungen von JDOQL durch FastObjects

Motivation für Fragen mit Parametern

OQL-Anfrage:

- Finde alle Studenten, die von Sokrates geprüft wurden:

select s

from s **in** AlleStudenten

where s.wurdeGeprüft.Prüfer.Name = „Sokrates“

JDOQL-Lösung ?

Wie kann man erreichen, dass dieselbe Frage für beliebige Professoren gestellt werden kann ?

Fiktive OQL-Anfrage:

- Finde alle Studenten, die von einem bestimmten Professor geprüft wurden:

```
select s
from s in AlleStudenten
where s.wurdeGeprüft.Prüfer.Name = $beliebigerProfessorenname$
```

JDOQL-Lösung ?

Funktionalität von JDOQL-Queries

Fragen mit Parametern:

Interface Query

public void declareParameters (String declarationOfParams);

Deklaration der formalen Parameter für diese Query

public Object execute (Object param1);

public Object execute (Object param1, Object param2);

public Object execute (Object param1, Object param2, param3);

Ausführung der Query mit aktuellen Parametern

- **declarationOfParams: normale Java-Syntax**
- **Typen und Anzahl der Parameter müssen zueinander passen**
  Ausnahme: primitive Datentypen als formale Parameter werden mit zugehörigen Objektdatentypen als aktuelle Parameter aufgerufen, Beispiel: `int` mit `Integer`
- **im Filter dürfen die Parameter wie lokale Variablen benutzt werden**
  (mit den Namen, die in declarationOfParams deklariert wurden)

Funktionalität von JDOQL-Queries

Fragen mit mehr als 3 Parametern:

Interface Query

public void declareParameters (String declarationOfParams);

public Object executeWithMap (Map mapOfParams);

public Object executeWithArray (Object[] arrayOfParams);

- **Deklaration der formalen Parameter und Verwendung im Filter wie zuvor**
- **Ausführung mit aktuellen Parametern:**

  Vor dem Aufruf mit `execute` muss die aktuelle Parameterliste als `Map` oder `Array` erzeugt werden:

  - **Maps** — **key: Parametername (als `String`)**
    value: eingesetzter Wert vom Typ wie in declarationOfParams angegeben
  - **Arrays** — **Elemente: eingesetzte Werte in derselben Reihenfolge wie in declarationOfParams**

  Typen und Anzahl der Parameter müssen zueinander passen
  (mit derselben Ausnahme für einfache Datentypen wie zuvor)

Zugriff auf Attribute, die selbst Collections sind

OQL-Anfrage:

- Finde alle Studenten, die bei Sokrates Vorlesung haben:

```
select s
from s in AlleStudenten, v in s.hört
where v.gelesenVon.Name = „Sokrates“
```

JDOQL-Lösung ?

Funktionalität von JDOQL-Queries

Zugriff auf Attribute, die selbst Collections sind:

Zugriff auf Collection-wertige Attribute im Filtercode mit den Methoden:

- **`Collection.isEmpty ()`**
- **`Collection.contains (varname)`**

zur Abfrage der Existenz von Elementen mit bestimmten Eigenschaften

`varname` muss als Variable deklariert werden.
`varname` bindet ein Element der `Collection`
und sollte in einem zweiten Booleschen Ausdruck weiter eingeschränkt werden

Interface Query

public void declareVariables (String declarationOfVariables);

- **declarationOfVariables: normale Java-Syntax**
- **im Filter dürfen die Variablen als lokale Variablen benutzt werden**
  (mit den Namen, die in declarationOfVariables deklariert wurden)

Funktionalität von JDOQL-Queries

Importieren von Klassen für Parameter- und Variablendeklarationen:

Interface Query

public void declareImports (String declarationOfImports);

- **declarationOfImports: normale Java-Syntax**
- **Alle Klassen aus dem Package java.lang sind per default bekannt.**
- **Alle Klassen aus dem Package der zur Query gehörenden Kandidatenklasse sind per default bekannt.**
- **Alle anderen Klassen müssen hier importiert werden (Syntax wie in Java).**

Unterschiede der Filtersprache zu Java

Aus der Java-Dokumentation der Methode `Query.setFilter (String filter)`:

Rules for constructing valid expressions follow the Java language, except for these differences:

- **Equality and ordering comparisons between primitives and instances of wrapper classes are valid.**
- **Equality and ordering comparisons of `Date` fields and `Date` parameters are valid.**
- **White space (non-printing characters space, tab, carriage return, and line feed) is a separator and is otherwise ignored.**
- **The assignment operators =, +=, etc. and pre- and post-increment and -decrement are not supported. Therefore, there are no side effects from evaluation of any expressions.**
- **Methods, including object construction, are not supported, except for `Collection.contains(Object o)`, `Collection.isEmpty()`, `String.startsWith(String s)`, and `String.endsWith(String e)`. Implementations might choose to support non-mutating method calls as non-standard extensions.**
- **Navigation through a `null`-valued field, which would throw `NullPointerException`, is treated as if the filter expression returned `false` for the evaluation of the current set of variable values. Other values for variables might still qualify the candidate instance for inclusion in the result set.**
- **Navigation through multi-valued fields (`Collection` types) is specified using a variable declaration and the `Collection.contains(Object o)` method.**

Unterschiede der Filtersprache zu Java

Zusammenfassung der wichtigsten Unterschiede:

- **keine Veränderungen der abgefragten Objekte möglich**
- **keine Methodenaufrufe möglich (mit sehr wenigen Ausnahmen)**
- **Wenn Abfragen nicht möglich sind (Exceptions erfordern würden), wird `false` zurückgegeben.**

Sortieren der Antwort

OQL-Anfrage:

- Finde alle Studenten, die von Sokrates geprüft wurden:

select s

from s **in** AlleStudenten

where s.wurdeGeprüft.Prüfer.Name = „Sokrates“

order by s.Semesterzahl **DESC**, s.Name **ASC**

JDOQL-Lösung ?

Funktionalität von JDOQL-Queries

Sortieren der Antwort:

Interface Query

public void setOrdering (String orderingInfo);

- **orderingInfo enthält Sortieranweisungen, durch Komma getrennt, die von links nach rechts lexikographisch befolgt werden.**

- **Jede Sortieranweisung hat die Form: `<Ausdruck> descending` oder `<Ausdruck> ascending`. Hierbei ist `<Ausdruck>` ein Wert, der von einem Element der Antwort-Collection gebildet werden kann und eine Anordnung hat.**

Funktionalität von JDOQL-Queries: Zusammenfassung

- JDOQL liefert Filter für Boolesche Auswertungen
- Die Auswertungen beziehen sich auf beliebige Eigenschaften von Attributen der dem Filter übergebenen Elemente
- Andere als Booleschen Operationen können im Filter nicht durchgeführt werden
- Die Eingabe in den Filter ist eine Menge von Elementen derselben Klasse (Collection oder Extent)
- Die Elemente können durch Parameter verallgemeinert werden
- Existenzeigenschaften von Collection-wertigen Attributen können über **`contains`** mit Variablen nachgeprüft werden
- Die Ausgabe vom Filter ist eine Collection von Elementen der Eingabeklasse
- Die Ausgabe kann bereits durch den Filter sortiert werden

Vergleich von JDOQL mit weiteren OQL-Funktionalitäten

Funktionen in where-Klauseln

☹ geht in ODMG-FastObjects gar nicht (außer count) ☹

- Finde alle Professoren, die lange Vorlesungen halten:

```
select p
from p in AlleProfessoren
where max(select v.SWS from v in p.liest) >= 4
```

JDOQL-Lösung ?

Existenzquantoren

Beispiel für Existenzquantor:

- Finde die Vorlesungen, in denen weibliche Studenten sitzen und die von Sokrates gehalten werden:

select v

from v **in** AlleVorlesungen

where (v.gelesenVon.Name = „Sokrates“) and (exists s in v.Hörer: s.female)

JDOQL-Lösung ?

2. Variante:

- 1. Frage: Finde die Vorlesungen, in denen weibliche Studenten sitzen.
- 2. Frage: Finde unter den Vorlesungen aus der 1. Frage die, die von Sokrates gelesen werden.

Allquantoren

Beispiel für Allquantor:

- Finde die Vorlesungen, in denen nur weibliche Studenten sitzen und die von Sokrates gehalten werden:

select v

from v **in** AlleVorlesungen

where (v.gelesenVon.Name = „Sokrates“) and (**for all** s in v.Hörer: s.female)

JDOQL-Lösung ?

Erweiterungen von JDOQL durch FastObjects

Erweiterungen von FastObjects

JDOQL-Standardschnittstelle für Erweiterungen:

Interface PersistenceManager

public Query newQuery (String queryLanguage, Object newQueryInTheOtherLanguage);

FastObjects-Erweiterung für OQL-Anfragen:

```
pm.newQuery ("org.odmg.OQL", queryString);
```

- **queryString ist normale OQL-Anfrage als String**
- **OQL-Anfragen funktionieren grundsätzlich nur innerhalb von Transaktionen**
- **Falls Variable gebraucht werden (z.B. `xt` für `Extent`), kann Definitionsbefehl vorgeschaltet werden:**

```
queryString = "define extent xt for Professoren; SELECT ...";
```

Das Einführungsbeispiel als OQL-Frage in JDO

```
Properties pmfProps = new java.util.Properties();
pmfProps.put("javax.jdo.PersistenceManagerFactoryClass",
             "com.poet.jdo.PersistenceManagerFactories" );
pmfProps.put("javax.jdo.option.ConnectionURL", "fastobjects://LOCAL/MyBase" );
PersistenceManagerFactory pmf = JDOHelper.getPersistenceManagerFactory( pmfProps );
PersistenceManager pm = pmf.getPersistenceManager();
Transaction txn = pm.currentTransaction();
txn.begin();
Extent AlleProfessoren = pm.getExtent (Professoren.class, true);

// Frage formulieren:
String queryString = " select p.Name from p in AlleProfessoren " +
                             " where p.Rang = \"C4\" ";
// Frageobjekt erzeugen:
Query query = pm.newQuery("org.odmg.OQL", queryString );
// Frage stellen:
Collection result = (Collection) query.execute();
// Ergebnis auswerten (nicht nötig: Antwort ist bereits Namenmenge !)

txn.commit();
```

Erweiterungen von FastObjects

Weitere Erweiterungen:

Class Queries

public void setOptimizedResults (Query query, boolean resultsWillBeOptimized);

- **liefert als Antwort auf die `query` immer eine `List`, sehr effizient abgespeichert (Details siehe JDOProgrammer`s Guide, S. 110)**

Beim nächsten Mal:
Management von Datenveränderungen